Kegeln

Hessenliga Männer: SKG Sontra - KSV Wetzlar 52:26, KSG Neuhof - Ronshausen 54:24, GF Fulda - GH Rommerz 46:32, GH Allendorf/ Lda - AN Bosserode 43:35, Mittelhessen - KC 88 Wettenberg 57:21.

 AN Bosserode 	18	821	39
2. KSG Neuhof	18	778	37
3. SKG Sontra	18	759	33
4. Mittelhessen	18	744	33
GH Allendorf/Lda.	18	689	27
6. KSV Wetzlar	18	703	25
7. GH Rommerz	18	635	20
8. GF Fulda	18	632	20
9. KC 88 Wettenberg	18	645	20
10. ESV Ronshausen	18	614	16

Verbandsliga Nord: Sontra. II - Heringen 48:30, BW Großalmerode - Neuhof II 48:30, KSG Kassel - KSV Baunatal 37:41, AN Hönebach - Lengers 56:22, Fulda - Herfa 50:28.

1. Eintracht Heringen	18	755	37
2. SKG Sontra II	18	738	34
3. KSG Kassel	18	754	34
4. KSV Baunatal	18	729	31
5. AN Hönebach	18	744	27
6. GW Lengers	18	690	26
7. KSG BG 99 Neuhof II	18	684	25
8. SKS 9 Fulda	18	705	23
9. BW Herfa	18	675	22
10. BW Großalmerode	18	525	11

Bezirksoberliga Ost Männer: GF Fulda II - SKG Sontra III 23:13, KSC Pilgerzell - SKS 9 Fulda II 18:18, SKG Eschwege - KSG Neuhof III 23:13, SKV Kathus - AN Bosserode II 20:16, SKC Datterode - KSC Dietershausen 27:14

JCII 44.17.			
 SKG Eschwege 	18	386	44
2. KSC Pilgerzell	18	345	31
3. SKV Kathus	18	338	31
4. GF Fulda II	18	313	29
5. KSG Neuhof III	18	328	28
6. AN Bosserode II	18	316	28
7. SKC Datterode	18	314	25
8. SKG Sontra III	18	305	22
9. SKS 9 Fulda II	18	317	20
10. KSC Dietershausen	18	278	12

wortlich.

Zwei Heimspiele, wie sie unterschiedlicher kaum sein können, lieferte der TSV Weißenhasel gegen zwei abstiegsund je zwei Einzel. Die anderen beiden Zähler zum Remis steuerten Jörg Reimuth und Jan-Christoph Schade bei.

Wie ausgewechselt präsen-

gewann der TSV knapp im Entscheidungssatz.

Ralf Paincczyk/Arne Schuhmann hatten zu Beginn für die Nentershäuser Führung gelediglich die Erfolge von H.-G. Landgrebe gegen Habig, Zuber gegen Painczyk und Niclas Reimuth gegen Schuhmann aus. (twa/red)

Im Zeichen des Abschieds

Sporkegeln: AN Bosserode und ESV Ronshausen wechseln die Spielklassen

WILDECK. Es waren die letzten Hessenligaspiele für die Sportkegler aus Bosserode und Ronshausen - während die einen in die 2. Bundesliga aufsteigen, rutschen die anderen in die Verbandsliga ab.

Hessenliga

GH Allendorf/Lumda - AN Bosserode 2:1 (43:35) 4833:4801. Die Meisterschaft war seit einer Woche in trockenen Tüchern, trotzdem lieferte AN Bosserode seinen Gastgebern einen spannenden Kampf. Mit nur 32 Holz Rückstand verlor der Neu-Bundesligist zwar die Partie, der Einzelwertungspunkt ging jedoch klar an die Gäste.

Michael Reith war mit hervorragenden 880 Holz mit Abstand bester Kegler. Er legte den Grundstein für den Teilerfolg. Auch Andreas Sekulla konnte wieder einmal überzeugen. Mit starken 820 Holz gelang es ihm, weitere vier Hausherren zu übertreffen.

AN Bosserode: René Windolf 780 Holz/3 Einzelwertungspunkte (EWP), Michael Reith 880/12, Tobias Brill 790/6, Andreas Sekulla 820/9, Sigurd Staniczek 747/1, Thilo Köhler 784/4.

KSG Neuhof - ESV Ronshausen 3:0 (54:24) 5017:4418. Erwartungsgemäß war für den ESV in Neuhof nichts zu holen. Das Team muss nun in die Verbandsliga absteigen. Bei der Niederlage in Neuhof gelang es nur Lars Merkert, mit seinen 821 Holz drei Akteure der Gastgeber zu überspielen. Damit muss der ESV Ronshausen nach vielen, vielen Jahren in der Hessenliga und einem

Jahr Bundesliga den bitteren Gang in Hessens zweithöchste Spielklasse antreten.

ESV Ronshausen: Jörg Sekulla 739/2, Jürgen Kistler 547/1, Dirk Fischer 762/4, Lars Merkert 821/9, Thorsten Schaub 788/5, Thomas Schaub 761/3.

Verbandsligist AN Hönebach klettert dank eines klaren Heimsieges gegen GW Lengers am Saisonende noch auf den fünften Platz. Die Wildecker waren zu keiner Zeit des Derbys gefährdet. Klar Tagesbester war René Sufin, der mit 861 Holz stark aufspielte. Ihm folgten Andreas Renelt mit 837 und Robert Reinhardt mit 827 Holz.

AN Bosserode II sorgte am letzten Spieltag der Bezirksoberligasaison für eine Überraschung. Beim Zweitplatzier-



Arno Köhler

Foto: Walger

ten SKV Kathus gelang ein Auswärtssieg, der das Team auf dem sechsten Platz hält. Arno Köhler war mit 747 Holz bester Wildecker. (mö)